m d m Verlag für medizinische Publikationen | Pvst G 52765 DPAG | Heft 2 | 2016

Ästhetische Dermatologie

AESTHETIC DERMATOLOGY

2 2016

Nicht-invasives V-Lifting mit PDO-Fäden | Kombination aus Picosekunden-Technologie und Focus Linsen Array | Erfolgreiche Venentherapie mittels KTP-/Nd:YAG-Laser-System | Nachbehandlung mit Ultraschall nach Schönheitsoperationen | Non Melanoma Skin Cancer: Alle Grade der Aktinischen Keratose konsequent behandeln | Cryolipolyse: "Cool" zur Traumfigur | Pump-Spender mit hoher Akzeptanz bei Akne-Patienten | Einfluss oral zugeführter Kollagen-Peptide auf Hautfeuchtigkeit, Hautelastizität, Faltenvolumen und Cellulite | Anwendungsbeobachtung zur Hautpflege bei Neurodermitis | Psoriasis: Der Adhärenz auf der Spur

Perspektiven in Medizin und Ästhetik an einem besonderen Ort

25. Jahrestagung der Deutschen Dermatologischen Lasergesellschaft (DDL e.V.), 20.-22. Mai 2016, Düsseldorf

Zum 25-jährigen Bestehen wird vom 20.-22. Mai 2016 die Jubiläumstagung der DDL e.V. unter der wissenschaftlichen Leitung von PD Dr. med. Peter Arne Gerber in Düsseldorf stattfinden. Erstmalig ist das Universitätsklinikum in Düsseldorf Austragungsort dieser wissenschaftlich hochwertigen Veranstaltung. Das über 100 Jahre alte Klinikum und die dort ansässige Klinik für Dermatologie eignen sich hierfür hervorragend. Darüber hinaus wird auch im Haus der Ärzteschaft ein Teil der Jahrestagung stattfinden. Seit 2013 werden in dieser Einrichtung alle ärztlichen Körperschaften an einem Ort zentriert. An insgesamt drei Veranstaltungstagen werden erneut die besten Therapien der ästhetischen Medizin wissenschaftlich fundiert analysiert und auch die letzten Detailfragen geklärt.

Tagungspräsident
PD Dr. med. Peter Arne Gerber.

Anatomiekurs mit Kadaverpräparation

Neben den zahlreichen Schwerpunktthemen der 25. Jahrestagung der DDL e.V. – wie den Live-Operationen, dem Laserschutzkurs, dem Team- und Resident-Seminar und dem wissenschaftlichen Programm – wird auch erstmalig ein Anatomiekurs mit Kadaverpräparation im Institut für Anatomie des Universitätsklinikums Düsseldorf angekündigt. Da das vorrangige Ziel der DDL e.V. die Aus- und Fortbildung ihrer Mitglieder ist, werden im Anatomiekurs an Kadaverpräparaten die notwendigen anatomischen und physiologischen Kenntnisse zur Anwendung von Fillern an die Injektoren vermittelt. Schwerpunkt ist hierbei die Injektion und anschließende Freipräparation angefärbter Filler durch die Teilnehmer am eigenen Präparat.

Live-Behandlung einer Patientin bei der DDL-Tagung 2015 in Trier.

Resident- und Team-Seminar

Zum mittlerweile zweiten Mal findet das beliebte Resident-Seminar statt, welches der Förderung des ärztlichen Nachwuchses dient. In dieser Fortbildung werden die wichtigsten Fakten im Umgang mit Lasern, Fillern, Peelings und Botulinum an die Assistenzärzte aus der Dermatologie weitergetragen. Auch das zum wiederholten Male stattfindende Team-Seminar, welches sich an medizinische Fachangestellte und Praxismitarbeiter richtet, erfreute sich im letzten Jahr großer Beliebtheit. Dieses Seminar dient der Verbesserung der gesamten Praxisorganisation. Es werden Einzelheiten zu den Punkten Abrechnung und Patientenaufklärung sowie rechtliche und steuerliche Grundlagen behandelt.

Gut besuchtes Auditorium bei der DDL-Tagung 2015 in Trier.

Live-Operationen und Laserschutzkurs

2016 gilt erneut: Die Theorie bereitet nicht auf die Praxis vor. Deshalb werden parallel zum Anatomiekurs am Freitag erneut die beliebten Live-Operationen stattfinden. Dabei besteht die Möglichkeit, den Operateuren einen ganzen Tag lang über die Schulter zu schauen und während des Eingriffs Fragen zu stellen. Die Teilnehmer lernen bewährte Behandlungsmethoden und die neuesten Operationstechniken kennen und können das neu gewonnene Wissen in den Arbeitsalltag übernehmen.

Ein wichtiges Thema, dem sich der DDL-Vorstand Dr. Gerd Kautz, Dr. Nikolaus Seeber und Prof. Dr. Uwe Paasch persönlich angenommen hat, sind die Behandlungsfehler durch Kosmetikerinnen, die durch mangelnde Fachkenntnis und die Verwendung von Billiggerätschaften verursacht werden. Dagegen geht die DDL e.V. seit Jahren mit ihrem zertifizierten Laserschutzkurs an, der auch auf der diesjährigen Jahrestagung angeboten wird. Nach bestandener Prüfung können Ärzte die Bezeichnung Laserschutzbeauftragter führen und sind für den Betrieb von Lasergeräten und die Sicherheit der Laserbehandlungen in ihren Praxen oder Krankenhäusern ausgebildet.

Die komplette Übersicht über die Vortragsthemen, Live-Behandlungen und Referenten finden sich im Internet unter: **www.ddl-jahrestagung.de**. ■

[Quelle: ART.media]